



Packungsbeilage Nr. 8350 / 2024

für Pflanzenschutzmittel gemäss Artikel 36 der Verordnung vom 12. Mai 2010 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln
(Pflanzenschutzmittelverordnung, SR 916.161).

Produkteigenschaften

Sachbezeichnung:	Akarizid, Insektizid
Formulierung:	SC Suspensionskonzentrat
Wirkstoffgehalt:	1.75 % Abamectin (18 g/l)
IUPAC-Name:	avermectin B1

Lagerung

Das Produkt muss in der Originalpackung getrennt von Lebens-, Futter- und Heilmitteln so gelagert werden, dass es für Unbefugte nicht zugänglich ist.

Entsorgung

Gebinde:	Leere Gebinde gründlich gereinigt zur Kehrrichtabfuhr.
Mittelreste:	Zur Entsorgung Mittelreste zur Gemeindesammelstelle, Sammelstelle für Sonderabfälle oder Verkaufsstelle.

Handelsprodukte

Vertimec Pro

Eidg. Zulassungsnummer: I-5995	Herkunftsland: Italien
Ausländische Zulassungsnummer: 15050	Ausl. Bewilligungsinhaber: Syngenta Italia S.P.A., Italien

Bewilligte Indikationen

Anwendungsgebiet	Schaderreger/Wirkung	Anwendung unter Einhaltung von	(*)
Beerenbau			
Gewächshaus: Erdbeere	Spinnmilben	Konzentration: 0.05 % Aufwandmenge: 0.5 l/ha Wartefrist: 7 Tage Anwendung: Nachblüte.	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8
Gewächshaus: Erdbeere	Erdbeermilbe	Konzentration: 0.05 % Aufwandmenge: 0.5 l/ha Wartefrist: 7 Tage Anwendung: Vorblüte	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8
Gemüsebau			
Gewächshaus: Aubergine, Gurken, Paprika, Tomaten	Minierfliegen, Rostmilben, Spinnmilben, Thripse	Konzentration: 0.05 % Wartefrist: 3 Tage	2, 3, 4, 9
Zierpflanzen			
Gewächshaus: Bäume und Sträucher (ausserhalb Forst), Blumenkulturen und Grünpflanzen, Rosen	Gemeine Spinnmilbe, Minierfliegen, Weisse Fliegen (Mottenschildläuse)	Konzentration: 0.025 %	2, 3, 4, 9
Gewächshaus: Bäume und Sträucher (ausserhalb Forst), Blumenkulturen und Grünpflanzen, Rosen	Thripse	Konzentration: 0.05 %	2, 3, 4, 9

Allgemeine / Agronomische Auflagen:

- 1 Maximal 1 Behandlung pro Kultur und Jahr.
- 2 SPe 8: Gefährlich für Bienen - Anwendung im geschlossenen Gewächshaus sofern keine Bestäuber zugegen sind.
- 4 Anwendung nur in einem geschlossenen dauerhaft errichteten Gewächshaus.
- 6 Die angegebene Konzentration bezieht sich auf eine Basiswassermenge von 1000 Liter pro Hektare.
- 7 Die angegebene Aufwandmenge bezieht sich auf Stadium "Vollblüte bis Beginn Rotfärbung der Früchte", 4 Pflanzen pro m² sowie eine Referenzbrühmenge von 1000 l/ha. Die Aufwandmenge ist gemäss den Weisungen der Zulassungsstelle an das Stadium der zu behandelnden Kultur anzupassen.
- 8 Toxisch für Raubwanzen und Raubmilben.

Anwenderschutz-Auflagen:

- 3 Nachfolgearbeiten in behandelten Kulturen: bis 48 Stunden nach Ausbringung Schutzhandschuhe + Arbeitskleidung (mindestens langärmeliges Hemd + lange Hose) tragen.
- 5 Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe tragen. Ausbringen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug + Kopfbedeckung tragen. Technische Schutzvorrichtungen während des Ausbringens (z.B. geschlossene Traktorkabine) können die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung ersetzen, wenn gewährleistet ist, dass sie einen vergleichbaren oder höheren Schutz bieten.
- 9 Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe tragen. Ausbringen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug + Visier + Kopfbedeckung tragen. Technische Schutzvorrichtungen während des Ausbringens (z.B. geschlossene Traktorkabine) können die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung ersetzen, wenn gewährleistet ist, dass sie einen vergleichbaren oder höheren Schutz bieten.

Auf der Packung aufzudruckende Gefahrenkennzeichnungen:**PSM-Sätze**

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.
- SPe 8 Bienengefährlich